

Die Lausitzer Predigergesellschaft zu Leipzig

ladet hiermit alle ehemaligen Mitglieder und ihre Ehrenmitglieder zu einer im Laufe des September h. a. auf dem Dybin bei Zittau zu veranstaltenden festlichen Zusammenkunft freundlichst ein. Das Nähere darüber später.
Michael, d. J. Senior.

Der vielgeehrten Herrschaft auf Borberg sehen sich die Hinterlassenen des bei ihr in Diensten gestandenen verstorbenen Dienstmädchens Marie Röttsche genöthigt, für die derselben während ihrer Krankheit und Begräbniß erwiesene Theilnahme und Wohlthaten ihren herzlichsten Dank öffentlich auszusprechen mit dem Wunsche: der Allgütige möge Ihnen ein reichlicher Vergelter werden.

Concert in Strehla

morgen, Sonntag, den 30. dieses Monats, Anfang $\frac{1}{4}$ 4 Uhr.
Entrée für Damen 1 Ngr., für Herren 2 Ngr.

Ich mache hiermit bekannt, daß nächsten Donnerstag, als den 3. August, ein Concert in den Drei Linden vom Musikdirector Hünerfürst aus Dresden stattfinden wird.

Programm, wie das Uebrige im Mittwochsblatte.
August Rößler.

Künftigen Sonntag, den 30. Juli,

Concert und Ball im Gasthose zu Baruth,

Musik vom 16. Bat. der Leibbrigade. Anfang 3 Uhr.

Da ich meinen Gasthof verpachtet habe und das Arrangement obigen Concerts und Balls das letzte von mir ist, so lade ich hiermit um so freundlicher ein.
Thomas.

Ballmusik in den Drei Linden

morgen, Sonntag, den 30. Juli. Anfang 8 Uhr.

Franzens-Bad.

Zum Abonnement im neuen Bade-Salon laden freundlichst ein:
Schirgiswalde, am 25. Juli 1854. A — Z.

Eingetretener Hindernisse wegen kann das zum 30. d. M. angekündigte Concert im Bad Marienborn bei Schmiedwitz vom Musikcorps des 15. Bataillons nicht stattfinden.

J. Kröhl, Bat. Sign.

Strehla.

Heute frischer Kuchen. Hierzu ladet ergebenst ein Hänel.

Von Pommritz nach dem Czorneboh

stehen bei schönem Wetter jeden Sonntag zu jedem Zuge Wagen zur gefälligen Benutzung bereit.
F. Wöcker.

Neue Kartoffeln

sind alle Tage frisch zu haben bei A. Domsch am Kornmarkt No. 643. in Baugen.

Bei C. B. Polet in Leipzig erschien und ist bei Weller in Baugen vorrätzig:

Arnika (Falkkraut) und Armagnac (Franzbranntwein mit Salz), Söllunder, Kamille, Electricität und Magnetismus,

die wichtigsten Heilmittel bei fast allen äußeren und inneren Krankheiten der Menschen und Hausthiere. Von Dr. Becker. Mit 3 illum. Abbildungen. Preis 10 Ngr.

Bekanntmachung.

Zur Nachachtung zeige hierdurch an, daß mit heutigem Tage Herr Carl Zeisig aus Dresden aus meinen Diensten tritt, und hört demnach dessen Function als Bauschreiber bei meiner Pulverfabrik auf.

Baugen, den 29. Juli 1854.

Fr. Wilh. Steinbod.

Drescher gesucht.

Bier ehrliche und fleißige Drescher, welche dem Trunke nicht ergeben sind, finden ausdauernde Arbeit in Uritz beim Gutbesitzer
Hönig.

Ein ehrlicher und fleißiger Arbeiter findet von jetzt an und den Winter hindurch ausreichende Beschäftigung beim Gutbesitzer Parksch in Kronförstchen.

Es wird ein unverheiratheter Ackerkutscher, welcher dem Trunke nicht ergeben ist und gute Atteste aufweisen kann, zum 1. September zum Antritt gesucht. Robert Pfennigweih, Gastgeber z. g. Krone.

Ein practisch erfahrener Brenner aus Schlesien, 46 Jahr alt, der 24 Jahre bei einer Herrschaft conditionirt hat, wo viele Brenner gebildet wurden, sucht womöglich in der Pöbauer oder Baugener Gegend eine anderweitige Anstellung. Offerten bittet man gefälligst frankirt an Hrn. Schenkewirth Schneider in Kircha bei Schirgiswalde zu senden.

Dienstgesuch zum sofortigen Antritt.

Eine gebildete, allein stehende Person (Witwe in hohen dreißiger Jahren), die mit allen häuslichen Arbeiten vertraut ist und sich ihnen unterzieht, der Küche vorstehen kann, und in weiblichen Arbeiten geübt ist, auch sich der Pflege und Erziehung von Kindern mit Liebe hingiebt, sucht sobald als möglich ein Unterkommen in einer anständigen Familie, sei es in der Stadt oder auf dem Lande, und kann wegen ihrer Leistungen und hinsichtlich ihres Verhaltens mit Recht bestens empfohlen werden. Das Nähere beliebe man bei der Expedit. d. Bl. zu erfragen.

Eine Frauensperson in gezeigten Jahren wünscht eine Aufwartung zu übernehmen. Große Brüdergasse No. $\frac{7}{24}$. 2. Etage.

Der ehrliche Finder einer am 27. d. M. Abends auf dem Wege von Nadelwitz bis Baugen verloren gegangenen goldnen Broche wird gebeten, solche gegen eine angemessene Belohnung in hiesiger Reichengasse No. $\frac{2}{7}$. 1. Etage abzugeben.

Bei meiner Abreise nach Amerika allen Freunden und Bekannten das herzlichste Lebewohl!
Carl Wöcker.